

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Herr Emil Teichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Huszóth & Pöffer, Lugos, Bonnag. 18.
Telefon Nr. 161.

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zustellung.
Einzelnummer: Sonntag 20 Sch., Donnerstag 12 Sch.

XX. Jahrgang.

Lugos, den 31. März 1912.

Nummer 26.

Pränumerations-Einladung.

Am 1. April beginnt ein neues Quartal des nun schon seit 20 Jahren bestehenden, im Dienste aller öffentlichen Interessen, der Politik, der Kultur, des Handels und des Gewerbes dem Gemeinwohl dienenden „Südungarn“.

Unentwegt, unseren Prinzipien und Traditionen treu, wollen wir auch fernerhin das bleiben, was wir bisher gewesen: ein treuer Berater unserer Leser in allen öffentlichen Angelegenheiten.

Der Kaufmann, der Gewerbetreibende, der Landwirt soll gleichermaßen in uns einen warmen Förderer seiner Interessen finden.

In der Zuversicht, das Wohlwollen unserer Leser durch reichen Inhalt, prompten Nachrichtendienst, sachliche aber gewissenhafte Kritik aller öffentlichen Angelegenheiten in je größerem Maße gewinnen zu können, eröffnen wir am 1. April ein neues Abonnement, zu welchem wir das g. Publikum hiermit höflichst einladen.

Hochachtungsvoll
Redaktion u. Administration
des
„Südungarn“.

Eine ernste Wendung.

Lugos, 30. März.

Man muß wieder von einer ernsten Wendung in der Krise sprechen, denn die Kossuthpartei hat wieder erwarten das jüngste, vom König genehmigte Anerbieten des Ministerpräsidenten zurückgewiesen. Es erscheint notwendig, zunächst den Tatbestand festzustellen. Die Botschaft, die aus Wien hieher gekommen war, enthielt den Vorschlag,

daß die Form der Resolution fallen gelassen, der § 43 des Wehrgefechtswurfs jedoch genau in dem Sinne des Sonntagsartikels Franz Kossuths dahin amendiert werde, wonach durch alle die in jenem Paragraphen enthaltenen Verfügungen, resp. Berufungen auf den G.-U. XVIII: 1888 das Rekrutenbewilligungsrecht des Reichstages weder beeinträchtigt noch beschränkt wird. Die Annahme, daß die Kossuthpartei den von ihrem Führer propagierten und von dem Monarchen genehmigten Vorschlag annehmen werde, erschien vollaus berechtigt. Sie hat sich jedoch als unzutreffend erwiesen.

Und so steht nun Ungarn vor großen Ereignissen. Was die nächsten Stunden bringen, ist noch ungewiß, aber die heutigen Nachrichten lassen ahnen, daß es in der ungarischen Politik ganz anders kommen wird, als man noch gestern vermutete.

Ministerpräsident Graf Khuen-Hedervary weilt bekanntlich in Wien. In seiner Begleitung befindet sich Finanzminister Ladislaus Lukacs.

Der Minister wurde heute vormittags von Sr. Majestät in Sonderaudienz empfangen. Die Audienz währte nur eine halbe Stunde. Nachher fuhr Khuen-Hedervary ins ungarische Palais zurück, wo er mit Lukacs eine kurze Beratung pflog. Nachher verfügte Ministerpräsident Khuen-Hedervary auf telephonischem Wege, daß sämtliche Minister nach Wien kommen mögen, wo sie zu einem Ministerrate sich zusammensetzten.

Die dringende Berufung sämtlicher Minister Ungarns nach Wien und der in so ungewohnter Weise in Wien abzuhalten Ministererrat läßt darauf schließen, daß Ungarn vor sehr ernsten Beschlüssen steht. Es hat den Anschein, daß nicht die Regierung, sondern ihre in Anwendung zu bringenden Mittel sich ändern werden. Khuen und wahrscheinlich die meisten Mitglieder des Kabinetts werden auf ihren Posten verharren, dagegen dürften sie sich für eine von der bisherigen Vorgangsweise ganz verschiedene und aller Voraussicht nach sehr energischen und radikalen Methode entscheiden.

Der Monarch — so heißt in wohl informierten Kreisen — klammerte sich an die Nationale Arbeitspartei. Er perhorresziert die Lösung der Krise mit irgendeiner anderen Partei. Nachdem nun die Arbeitspartei durch ihre Stellungnahme für Khuen-Hedervary sich mit diesem Staatsmanne eng lierte, ist es nur natürlich, daß Se. Majestät Khuen-Hedervary nicht fallen läßt.

Diese Nachrichten haben allenthalben die größte Sensation hervorgerufen. Überall werden die bevorstehenden Ereignisse mit Erregung besprochen. Man vermutet, daß die Auflösung des Abgeordnetenhauses oder noch viel ernstere Maßregeln resp. wichtige Ereignisse bevorstehen.

Redaktions- und Druckerei-Telefon
für Lugos und das Krasso-Szörenyer
Komitat Nr. 161.

Interurban-Telefon 270.

Interurban-Telefon 270.

Frühjahrs-Markt im Glaswarenhause

Szameth és Grosz = Lugos

üvegudvar.

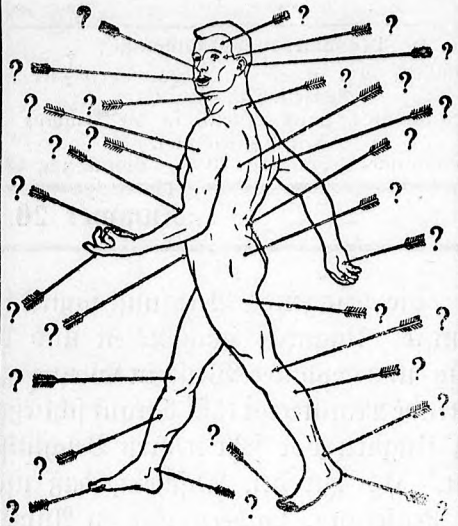
Südungarns billigstes Glas-, Porzellan-, Lampen- u. Luxus- (Gelegenheitsgeschenke) Warenhaus. Elektrische und Petroleumlampen mit 10% Nachlaß. Verkauf: En gros u. en detail. Provinzaufträge werden 2 mal täglich effektiert. Emballage gratis. Bilderrahmen nur Neuheiten in schönster Ausführung.

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÖT

Schmerzt Sie



was ?

So benötigen Sie Fellers Eßsaft und Fellers Eßsaftpillen vom Hofapotheker E. F. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123. (Agramer Komitat).

1. Fellers ausgezeichnetes „Eßsaft“, welches wie wir uns selbst überzeugen haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreißen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Herzschmerz, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Eßsaft wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benützt. Kostet nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- II. Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Abfälleiten, Aufstoßen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heilerfolge benötigen Fellers abführende Rhubarber-Eßsaftpillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressire deutlich an
E. V. Feller Hofapotheker in Stubica
Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

Unsere städtischen Anlagen.

Vor einigen Jahren war die Klage über Mangel an öffentlichen Anlagen bei uns eine ständige Rubrik der Lokalblätter. Es wurde mit Recht beanstandet, daß die Kommune keine Anlagen gründet, keinen Spielplatz für Kinder, keinen Erholungsort für Erwachsene anlegt, wie dies in allen größeren Städten aus hygienischen und ästhetischen Rücksichten geschieht. Nun hätten wir sogar zwei Anlagen, den Eisenbahn- und den Elisabethpark, aber die Klagen, daß wir keine öffentlichen Anlagen haben, verstümmten democh nicht; denn diese Anlagen werden fast gar nicht frequentiert. Auf die Ursachen haben wir schon des Öftern hingewiesen. Es genügt eben nicht eine Parkanlage zu gründen, denn hiedurch hat man nur den kleineren Teil der Aufgabe erledigt. Es muß nämlich für die Instandhaltung, für die Überwachung

und Pflege der Anlage in jeder Weise Sorge getragen werden, wenn man anders will, daß die Anlage dem angestrebten Zwecke entspreche.

Doch was geschieht bei uns diesbezüglich? Wer des Teufels kümmert sich bei uns um die städtischen Anlagen? Wer sorgt für ihre Pflege, für die Reinlichkeit? Oder kümmert sich bei uns jemand um die unhaltbaren Zustände der beiden städtischen Anlagen?

In beiden Anlagen sowohl bei der Bahn, als besonders in der Elisabethpromenade herrschen tatsächlich sehr traurige Zustände. Allerlei lichtscheues Gefindel, ungezügelte Rangen treiben sich dort herum, unreinigen den Rasen, verstümmeln die Bäume und zerstören mit vandalischer Gier die Blumenbeete.

Wenn man diesen Übelständen abhelfen und unsere Promenaden zu einem angenehmen Zerstreuungsort für Groß und Klein umwandeln wollte, wäre es die erste Aufgabe, beide Anlagen mit einem hohen Zaun, mit einer Einfriedung, sei es nun ein Eisengitter, eine Bretterplanke oder eine Betonmauer zu umgeben, damit die Anlage gegen das Eindringen von Tieren geschützt sei. Die Elisabethpromenade war wohl von einem geflochtenen Rutenzaun umgeben, doch dieser ist schon an zahlreichen Stellen so defekt, daß er Schweinen, Hühnern und anderem Geflügel freien Einlaß gewährt. Die zweite Aufgabe wäre es, daß in den Promenaden für ständige Überwachung der Anlage geforgt werden müßte. Ohne gehörige Überwachung kann eine öffentliche Anlage nicht gedeihen, im Gegenteil sie muß in kürzester Zeit zerstört werden. In der Elisabethpromenade z. B. vergeht kein Tag, daß nicht wilde Rangen einige junge Bäume entwurzeln oder die Bäume durch Abbrechen der Äste verunstalten würden.

Die dritte Aufgabe wäre die stetige, kontinuierliche Pflege der Anlagen, denn ein Park kann nur so seinem eigentlichen Zweck entsprechen: zum Erholungsort für Groß und Klein zu dienen, wenn die Wege praktikabel und staubfrei sind, wenn für genügende Reinlichkeit geforgt wird, wenn der Aufenthalt durch duftende Blumenbeete, das wohlthuende Grün des Rasens, den kühlenden Schatten der Alleen angenehm gemacht wird. Doch was sehen wir diesbezüglich in unseren Anlagen? Staubige Wege, wo man bis zum Knöchel im Schotter versinkt, kein gepflegter Rasen, keine Blumenanlagen, also nichts, was Besucher heranziehen und ihnen den Aufenthalt im Park angenehm machen könnte!

Ohne Erfüllung der von uns erörterten drei Grundbedingungen: Einfriedung, Überwachung und Pflege können unsere städtischen Anlagen, wie erwünscht dies auch aus hygienischen und ästhetischen Rücksichten wäre, keinen Aufschwung nehmen. Bürgermeister Dr. Florescu hat doch bei Ent-

wicklung seines Programms durchblicken lassen, daß er gewillt sei, mit dem alten Schlandrian, der bei uns in kommunalen Angelegenheiten herrscht, zu brechen, daß er bereit sei die krausheilsamer Reformen und fortschrittlicher Neuerungen zu inauguriere!

Wir empfehlen daher die desolaten Zustände unserer städtischen Anlagen seiner Aufmerksamkeit und ersuchen ihn, die Instandhaltung, Pflege und Überwachung derselben in sein Programm aufzunehmen. Die Bevölkerung unserer Stadt wird ihm hierfür nur Dank wissen.

Tagesneuigkeiten.

Seidenzucht in Krasso-Szöreny.

Der Jahresbericht des Seidenzuchtinspektors zeigt leider im Jahre 1911 keinen Aufschwung dieses lukrativen landwirtschaftlichen Erwerbszweiges, ja im Gegenteil ist die Zahl der Züchter eine geringere gewesen, als im Jahre 1910. denn während im Jahre 1910 sich 5764 Familien mit Seidenzucht beschäftigten, waren deren im Jahre 1911 nur 4942. Dementsprechend ist auch die Summe geringer geworden, welche im verflochtenen Jahre für Seidenkokons ausbezahlt wurde. Im Jahre 1910 wurden in 259 Gemeinden 232.306 Kronen mit Seidenzucht erworben, im Jahre 1911 mit nahezu 2000 Kronen weniger.

Dieser Rückfall ist nicht etwa dem Umstände zuzuschreiben, als wenn sich die Bevölkerung nicht mit Vorliebe mit der Seidenzucht befassen würde, sondern vielmehr der Nachlässigkeit der Gemeinden, welche die Kultur der Maulbeerbäume nicht in gehörigem Maße betreiben. Eine genügende Anzahl von Maulbeerzuchtlingen ist aber die erste Grundbedingung zum Aufschwung der Seidenzucht und insoweit die Gemeinden keine rationelle und intensive Maulbeerbaumzucht betreiben, ist ein Prosperieren der Seidenzucht auch nicht zu erwarten. Denn das Ackerbauministerium tut seinerseits alles Mögliche, was in seinen Wirkungskreis fällt, um die Seidenzucht zu heben und in je größeren Kreisen der Landbevölkerung einzubürgern, doch alle Bestrebungen des Ministeriums scheitern an der Indolenz der Gemeinden, und so lange die Maulbeerbaumkultur nicht auf dem Wege der ministeriellen Verordnung geregelt und die Gemeinden zum Ansetzen einer bestimmten Anzahl von Maulbeerbäumen nicht gezwungen werden, ebenso wie dies bei Baumschulen der Fall ist, ist eine Besserung der Verhältnisse — wie sehr dies auch im Interesse der Landbevölkerung erwünscht wäre — kaum zu erhoffen.

Um zu illustrieren, wie lohnend für den kleinen Landwirt die Seidenzucht ist, sei

Béla Becker

Schlosser, Dampf- und Wasserleitungsmonteur, übernimmt jede in dieses Fach schlagende Arbeit, Badezimmer- und jede Schlosserarbeit zu billigsten Preisen. — Werkstätte: Weiss-Gasse.

verzeichnet, daß der Gerbocezer Inasse Dionisie Strain Kokons im Werte von 269 K einlieferte, und wenn man bedenkt, daß dies besonders jene Mitglieder der Familien erwarben, die ansonst nur wenig oder gar nichts verdienen, und daß diese 269 Kronen im Ablauf weniger Wochen verdient werden: so muß man wohl einsehen, daß die Hebung der Seidenzucht in Kreisen der Kleinwirte sehr erwünscht wäre.

Die Ursache, daß in unserem Komitate die Seidenzucht einen bedauerlichen Rückfall aufweist, ist nicht darin zu suchen, als ob die Gemeinden nicht genügende Maulbeerbäume ansetzen, sondern darin, daß den Sezlingen kein genügender Schutz zuteil wird. Die meisten Landwirte sträuben sich nämlich dagegen, daß am Raine ihrer Ackerfelder Maulbeerbäume angepflanzt werden, weil ihnen die Laubsammler Schaden verursachen. Aus diesem Grunde vernichten sie, die jungen Sezlinge, so daß im Krasso-Szörenyer Komitate im Jahre 1911 von 29.950 Sezlingen 19.480 vernichtet wurden.

Man müßte das Landvolk in den Schulen und auf der Kanzel über die große Lufrativität dieses Erwerbszweiges aufklären und die Seidenzucht als lohnenden Nebenwerb auf's Wärmste empfehlen.

Avancement. Der Richter am hiesigen königl. Bezirksgerichte Viktor Kontralovits wurde in die VII. Gehaltsklasse befördert.

Hymen. Die Trauung des Finanzdirektors Franz Oltványi mit Frau Gitta Marsovszky, der Tochter des Bürgermeisters i. B. Arpad v. Marsovszky, hat am 30. d. M. stattgefunden.

Dilettantenvorstellung. Die „Lugoser Dilettantengesellschaft“ veranstaltet am Montag den 8. April im Saale des Hotels Konkordia eine mit Kabaret verbundene geschlossene Dilettantenvorstellung, deren Reingewinn zur Bekleidung armer Kinder verwendet wird. Entree für numerierte Sitze 2 Kronen, Stehplätze 1.50 Kronen. Karten sind auch im Vorverkauf in der Kleiderhandlung David Schwarz am Jfabellaplag erhältlich.

Aus der soziologischen Gesellschaft. Den nächsten Vortrag der soziologischen Gesellschaft hält Dr. Tibor Beterffy über „Das Problem der Entwicklung“. Die äußerst interessanten Vorträge werden immer Sonntag um 5 Uhr nachmittag im Kasino saale abgehalten.

Papier à Cigarettes



ABADIE

Aus der Gewerkekorporation. Da die Generalversammlung resp. die Wahl der Ge-

werkekorporation eines Formfehlers halber annulliert wurde, hat der Magistrat die Abhaltung einer Neuwahl angeordnet u. den geschäftsführenden derzeitigen Präses der Korporation angewiesen zur Abhaltung einer zweiten Wahl die Vorkehrungen zu treffen. Die Wahl wird voraussichtlich Sonntag den 21. April stattfinden und wird Ludwig Kolay diesbezüglich mit einem 40-er Komitee beider Lager Unterhandlungen pflegen.

Billige Schuhe. Auf die in unserer heutigen Nummer befindliche Annonce der Firma S. Wolf & Sohn, in welcher Schuhe zu staunend billigen Preisen angeboten werden, machen wir besonders aufmerksam.

Erfolg einer Faceter Firma. Die altbewährte und ob ihrer vorzüglichen Produkte landesbekannte Faceter Firma David Hirschl's Söhne erzielte anlässlich der in Wien unter dem Protektorate der Erzherzogin Maria Josefa abgehaltenen Kochkunstausstellung einen außerordentlichen Erfolg, indem ihre Slivovitzerzeugnisse mit der goldenen Medaille prämiert wurden.

Ungehobene Gewinnste. Bei der, durch den ihr. Frauenverein veranstalteten Wohltätigkeitslotterie blieben noch einige ungehobene Gewinnste zurück. Die betreffenden Gewinner werden ersucht dieselben längstens bis 3. April bei der Vereinspräsidentin Fr. Max Hirschl abholen zu lassen, ansonst die Gegenstände zu wohltätigem Zwecke feilgeboten werden.

Glaswarenhäuser Hecker und Kludský. Auf unsere heutige Annonce des bestaffortierten Glas- und Porzellanwarenhäuses Hecker und Kludský machen wir unsere geehrten Leser besonders aufmerksam.

Ertappter Dieb. In der Nacht vom 29. auf den 30. d. M. schlichen sich Diebe in das Sera'sche Haus in der Kossuthgasse ein, in welchem Staatsanwalt Dr. Feher, der Finanzsekretär Margetics und Gymnasialprofessor Mauriz wohnen. Die Diebe versuchten erst in die Wohnung Margetics's einzudringen, dieser aber wurde wach und begab sich auf den Hof. Der verschuchte Dieb versteckte sich im Hofraum. Margetics weckte hierauf den Staatsanwalt Dr. Feher, diesen schloß sich, durch den Lärm geweckt, auch Professor Mauriz an und nun begann die Suche nach den Dieben. Einen derselben gelang es hinter einem Brunnenhause aufzufinden und dieser wurde festgenommen. Die anderen zwei nahmen Reißaus und werden nun durch die Polizei gesucht.

Ertappter Seelenhändler. Der Refigjaer Inasse Jakob Fedor betreibt seit einiger Zeit das schmutzige aber einträgliches Geschäft des Mädchenhändlers. Borige Woche versuchte er in Arad sein Glück und es gelang ihm auch zwei Mädchen und eine junge Frau für seine Zwecke anzuwerben. Da es ihm aber nicht geboten schien, mit seiner „Ware“ in Arad einzusteigen, fuhr er mit den Mädchen nach Neuarad, wo er aber von der mittlerweile avisierten Polizei festgenommen und nach Arad zurückgeführt wurde.

Achtung!!



Erlaube mir, die werthe Damenwelt auf meinen in der **Bonnazgasse Nr. 13** neueröffneten

Miederfalon

aufmerksam zu machen.

Dieselbst werden Mieder nach Maß nach den ersten Pariser Modellen angefertigt.

Auch steht den g. Damen eine große Auswahl der neuesten Façons von den billigsten bis zu den höchsten Preisen zur Verfügung. Reparaturen werden angenommen und billig berechnet.

Dieselbst werden auch Damen-Bandagen verfertigt.

Um zahlreichen Zuspruch bittend zeichnet

Hochachtungsvoll

Josefine Binder

Erste Wiener Miedererzeugung
Lugos, Bonnazgasse 13.

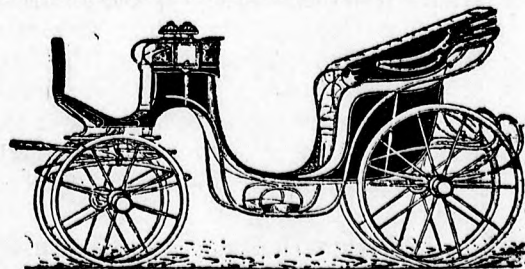
JOSEF MAJOROS, Wagenbauer

Eigenes Haus. Lugos, Olloságer-Strasse 6. Telefon-Nr. 268.

Ständiges Lager in neuen und renovierten Wagen. Verfertigt Schmiede-, Wagner- und Lackiererarbeiten. Renovierungen und alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt und pünktlich ausgeführt.

Billige und reelle Bedienung. :-:-: Preiskurant gratis.

Ausgezeichnet mit der Goldenen Medaille.



Zuchttiermarkt. Der Landwirtschaftliche Verein des Krasso-Szörenyer Komitates veranstaltete am 26. März in Faesab seinen zweiten Zuchttiermarkt, zu welchem die Wirte der Umgebung 97 Stück Zuchttiere auftrien. Mit Vermittlung der Temesvarer und Lugoser Wirtschaftsinspektorate brachten die Gemeinden 40 Stück Stiere zum Durchschnittspreis von 650 Kronen käuflich an sich. Der höchsterzielte Preis betrug 950, der niedrigste 400 Kronen. Auf dem Markte hatten fast ausschließlich Kleinwirte ihre Stiere, so daß unter selbe eine Summe von mehr als 26.000 Kronen gelangte. Auf dem Markte erschien auch Oberstuhlrichter Ladislaus v. Schönfeld, der um die Viehzucht große Verdienste hat, ferner der Temesvarer Wirtschaftsinspektor Serban, der Lugoser Inspektor Papp, der Sekretär des Landwirtschaftl. Vereins Josef Pofa und zahlreiche Grundbesitzer der Umgegend.

* **Nur Mauthner's Samen** werden von jedem erfahrenen Landwirt und Gärtner gerne gekauft, selbst dann, wenn andere billiger offerieren, weil man aus Erfahrung weiß, daß die augenscheinlich billigeren Preise doch immer nur auf Kosten der Qualität und zum Schaden des Käufers erfolgen.

Die Odyssee eines Maschinenriemens. Der Peruler Insasse Nikolae Peru erstattete bei der Gendarmerie in Mszorlenz die Anzeige, daß ein unbekanntes Individuum in der Nacht vom 24. auf den 25. d. M. seinen Hund mit in Branntweingetauchtem Brode einschläferte, sich hierauf in den Stall schlich und dort einen Maschinenriemen stahl. Die Gendarmerie leitete wohl die Recherchen ein, da sich aber Peru sehr auffallend benahm, stellte ihn die Gendarmerie über die Provenienz des Riemens zu Rede, und Peru gestand, den Riemen in der Peruler Dampfmühle gestohlen zu haben. Die Gendarmen eskortierten hierauf Peru in die Dampfmühle, wo man aber von dem Diebstahl nichts wußte. Als der Gendarm mit Peru die Mühle verlassen wollte, bemerkte Letzterer hinter einem Tore den Riemen. Der zur Rede gestellte Obermüller gab an, den Riemen von einem angeblichen Lugoser Bauern gekauft zu haben. Es stellte sich nun zum Schluß heraus, daß die Mühle ihren eigenen Riemen, der schon durch die Hände zweier Diebe gegangen war, zurückgekauft habe.

Adressenbuch der Einkaufsquellen einheimischer Fabrikate. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer teilt den Interessenten mit, daß das Adressenbuch „Die Einkaufsquellen einheimischer Fabrikate“ (Hazai ipari beszerzési források) in der Ausgabe des kön. ungar. Handelsmuseums erschienen ist. Das Werk erteilt ausführliche Auskünfte über die Fabrikate 4500 ungarischer und kroatischer Gewerbebetriebe und beschreibt in alphabetischer Reihenfolge die im Lande erzeugten Artikel. Der Preis des Adressenbuches beträgt 2 Kronen. Dasselbe ist nur im Handelsmuseum (Budapest, V., Akademia-u. 3.) erhältlich.

Das brillante Programm des Apollo-Theaters mit welchem die vornehmsten gleichartigen Unternehmungen der Hauptstadt übertroufen werden, hat die höchste Begeisterung des Publikums hervorgerufen, so daß es heute kein Lugoser mehr gibt der nicht ein regelmäßiger Besucher des Apollo-Theaters geworden ist. Am Sonntag konzertiert zu jeder Vorstellung die Kapelle des 61. Instr.-Regiments.

Osterunterhaltung des Journalistenvereins. Wir registrierten bereits des Ostern, daß der Journalistenverein am Oster Sonntag

im großen Saale des Hotels „König v. Ungarn“ eine mit Tanzunterhaltung verbundene Soiree veranstaltet, deren Programm eine Fülle interessanter Piecen darbietet. Ein abwechslungsreiches Potpourri von Musik, Gesang, Deklamation, Monologen und Melodrama, verbürgen einen recht vergnügten Abend, der mit einem flotten Tanz, dem Lieblingsport der Jugend seinen Abschluß findet. Es ist voraussichtlich, daß die Soiree sich eines sehr zahlreichen Besuches erfreuen wird.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. -
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverfand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

Hundesperre. Da auf dem Territorium der Stadt ein wütender Hund herumirrt, der auch schon einige Personen gebissen haben soll, ordnete Stadthauptmann Török eine 40tägige Hundesperre an; wir machen daher die Hundeeigentümer aufmerksam, ihre Hunde nicht auf die Straße zu lassen, da herrenlose Hunde aufgefangen und vernichtet werden.

Melyik a legkitűnőbb magyar élclap?
Nevetni fog — tudniillik, ha elolvassa — a „Fidibusz“. Remek szöveg! Pompás képek. És mesésen olcsó! Egy szám 6 krajcár. A „Fidibusz“ előfizetési ára: egész évre 6 K, félévre 3 K, negyedévre 1 K 50 fillér, egy hónapra 50 fillér. Mutatványszámokat küld a kiadóhivatal: Budapest, Rökk Szilárd-utca 12.

Aus dem Theater. Im Stadttheater absolvierte die Künstlerin der königl. ungar. Oper Frau Monika Szóyer ein zweiabendliches Gastspiel. Donnerstag trat sie in der „Fledermaus“ als Adele, eine ihrer besten Rollen, und Freitag als Hanna Slavari in der „Lustigen Witwe“ auf. Das Haus war an beiden Abenden bis zum Erdrücken voll, das Publikum ergögte sich an der unvergleichlichen Kunst der Szoyer und bereitete ihr stürmische Ovationen. Das Publikum sollte also der Künstlerin den Tribut der Anerkennung, aber wir hätten das auch von Herrn Direktor Mezei erwartet. Warum fand es Direktor Mezei nicht für geboten, der gefeierten Künstlerin ein Bouquet darzureichen?!

Seit Jahrhunderten bekannt

MATTONI'S
GIESSHÜBLER
natürlicher
alkoholischer
Sauerbranntwein



als unterstützendes Mittel
bei Guren in Karlsbad,
Marienbad, Franzensbad etc.
stets glänzend bewährt.

Putzt Schuhe nur
mit
Globin
überall zu haben.

Kabaret im Theater. Die Mitglieder der Mezei'schen Theatergesellschaft veranstalteten Montag den 1. April im Stadttheater zugunsten des Chorpersonals eine Kabaret-Vorstellung, bei welcher fast sämtliche Kräfte der Gesellschaft zur Erheiterung des Publikums mit einer Piece beitragen werden. Als Konferenzier fungiert Herr Biliffy. Ein je größerer Besuch wäre im Interesse des Chorpersonals wünschenswert.

Konkurs auf ein Reifestipendium für Kaufleute. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der Handelsminister auf neun Reifestipendien zu je 2500 Kronen aus dem Zinsenertragnis der Königin Elisabeth-Stiftungsfondes den Konkurs ausgeschrieben hat. Um diese Stipendien können sich nur solche ungarische Kaufleute bewerben, die die orientalische Handelsakademie mit gutem Erfolge absolviert und danach zumindest 3 Jahre praktisch im Handelsfache gewirkt haben. Die Gesuche sind längstens bis 30. April d. J. bei der Handels- und Gewerbekammer einzureichen, wo die Interessenten auch nähere Aufklärungen erhalten können.

Bergebung von Bauarbeiten. Die Temesvarer Handels- u. Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß das kön. ungar. Staatsbauamt in Temesvar, behufs Sicherstellung der Renovierungsarbeiten der Kisgyeer griech.-kath. Kirche für den 15. April l. J. eine Offerturhandlung ausgeschrieben hat. Die betreffenden technischen Vorschriften und näheren Bedingungen erliegen zur Einsichtnahme im obengenannten königl. ungar. Staatsbauamte.

Apollotheater.

Széchenyigasse 5.

Sonntag ein neues sensationelles Programm.

Programm

für Montag den 1. und Dienstag den 2. April:

1. Die Ufern des Main. (Naturaufn.)
2. Die Geheimnisse eines Lebens.
3. } (Sensation. Drama in 3 Akten.)
4. } 1500 M. lang.
5. Der Zweikampf auf Leben und Tod des Herrn Kecsege. (Posse.)
6. Die Blumen der Versöhnung. (Lebensbild.)
7. Die grosse Eifersucht. (Hum.)

Hausverkauf.

Ein aus 4 Zimmern, Badezimmer bestehendes, lastenfreies Privathaus ist zu verkaufen.

Adresse in der Expedition dieses Blattes.

Erlaube mir dem g. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine Arader, auf elektrischem Betrieb eingerichtete

Messing- u. Eisenmöbelfabrik

bedeutend vergrößert, in die

József főherceg-út Nr. 11 verlegte.

Ich erzeuge und halte alle in dieses Fach schlagende Artikel, sowie Messingbetten, Kleiderrechen, Betteinlagen, Eisenrouleaux, Krankenrollwagen, Kinderbetten von der einfachsten bis zur modernsten Ausführung. Mich dem Wohlwollen eines g. Publikums bestens empfehlend, achtungsvoll

GARAI KÁROLY

RÉZ ÉS VASBUTOR GYÁRA

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

TELEFON 642

ARADON

JÓZSEF-FŐHERCEG-ÚT 11.

PREISE:	
Messingbetten	von K 50 aufw
Nachtkästchen	40 "
Kinderbetten	20 "
Englische Betten	60 "
Engl. Waschtisch	30 "
Eisenbetten	10 "
Waschgestell	3 "
Betteinlagen aus Draht	6 "
" mit Eisenrahmen	10 "
Kleiderstöcke	6 "
Gartenstühle u. Bänke	— "
Feuersich. Geldschränke	100 "
Kleiderkästen mit Spiegel	60 "

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.
3433—1912 kig. szám.

Pályázati hirdetés.

Ezennel közhírré tétetik, hogy báró Wodiáner Mór alapítványa szerint a Lugoson állandóan tartózkodó és önhibájukon kívül elszegényedett magyarországi honosságú iparosok és kereskedők 100 koronától 600 koronáig terjedhető segélyezésben részesítenek. Ezen segélyérti kérvények aláírott polgármesterhez f. évi április hó 10-ének déli 12 óráig nyújtandók be és következő mellékletekkel szerelendők fel:

1. hatósági bizonyítvány, mely a magyar honpolgárságot igazolja;
2. hatósági bizonyítvány, mely az életkor megjelölése mellett a személyi és családi viszonyokat tünteti fel és a mely igazolja, hogy kérvényező vagyontalan és hogy önhibáján kívül szegényedett el;
3. hatósági bizonyítvány arról, hogy kérvényező a város területén állandó műhelyvagy üzlettel bír.

A folyamodványok és mellékleteik bélyegmentesek.

Lugos, 1912. évi március hó 23-án.

Dr. Florescu, polgármester.

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.,

Ersatz für
Anker-Pain-Expeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei **Gicht, Rheumatismus und Gelenksentzündungen** angewendet wird.

Warnung. Minderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen **Nichter** an. — Zum Preise von 80 h, K 1.40 und K 2.— vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei **Josef von Löhr, Apotheker in Budapest.**
Dr. Richter's Apotheke zum „Goldenen Löwen“
in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.

Lugos rend. tan. város polgármesterétől.
3155—1912. kig. szám.

Hirdetmény.

Krassó-Szőrény vármegye gazdasági egyesülete a lugosi magy. kir. gazdasági felügyelőséggel karöltve Lugoson a facseti uton levő vásártéren tenyészbika-vásárt rendez folyó évi május hó 9-én csütörtökön.

A vásárra csakis berni jellegű tenyészbikák hajthatók fel 1—1/2 éves kortól feljebb.

A vásár délelőtt 10 órakor veszi kezdetét.

A tulajdonosok felhivatnak, hogy elővezetni szándékolt állatjaikat a vármegyei gazdasági egyesületnek (Lugos, vármegyház) a vásár előtt 5 nappal jelentsék be. A járlatok a vásár helyszínén felállított irodába, a vásár megnyitása előtt beszolgáltatandók.

A megvásárolt tenyészbikák eladási árának 1 (egy) százaléka a vásárt rendező gazdasági egyesületet mint eladási jutalék illeti meg. Ezen összeg a vásár megtörténte alkalmával a helyszínén lefizetendő.

Lugos, 1912. évi március hó 23-án.

Dr. Florescu, polgármester.

P. T.

Erlaube mir zur Kenntnis zu bringen, das ich ein auf Motorbetrieb und Relationsäge eingerichtete

Holzverkleinerungs- = Unternehmen =

gründete und im Haus der Parteien von 4 Meter angefangen Holz in jedem Quantum à 1.20 K. per Meter zerkleinere. Bestellungen mittels Cor.-Karte komme ich sofort nach. Tägliche Leistungsfähigkeit 15 Kubikmeter.

Hochachtungsvoll

Leopold Plettner

Lugos, Karánsebeser Strasse Nr. 81.

Complete

Geschäftseinrichtung

samt Bult und Caffa ist billig zu verkaufen. Näheres bei der Firma:

S. Wolf & Sohn, Lugos.



Hygienische Neuheiten Gummi und Fischblasen.

Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung.

Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich.

Neu! „Fatime“ I. u. II. Qual. Preis per Dutz.

6. u. 8. K. „Semiramis“ I. u. II. Qual.

Preis per Dutz. 10 u. 12 K.

Diese beiden Präservativ-Qualitäten sind die Vollkommensten auf dem Gebiete der Gummitechnik- und sind ausschliesslich bei mir zu haben.

NEU! „AUTO VAGINAL SPARY“ NEU!

sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.— pro Stück. Versand

diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

und Gummifabrik

KELETI J

BUDAPEST, IV.,

ker., Korona-

herceg-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine

neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illu-

strationen versehene Preisliste! Gegründet 1878.

Telephon 13-76.

Vertreter werden mit hoher Provision für jede

Stadt gesucht.

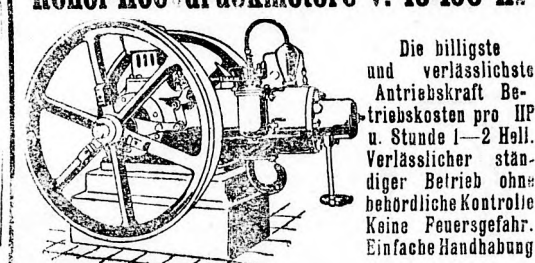
Alleiniger Vertreter: Tóth Adorján Gyula, Venus

Droguerie.

CLIMAX

Rohölmotore u. Lokomobile v. 3-70 HP

Rohöl-Hoedruckmotore v. 15-150 HP



Die billigste und verlässlichste Antriebskraft Betriebskosten pro HP u. Stunde 1—2 Holl. Verlässlicher ständiger Betrieb ohne behördliche Kontrolle Keine Feuersgefahr Einfache Handhabung

Kein geprüfter Maschinist nötig.

Mehrere Hunderte Maschinen im Betrieb.

Kostenanschläge und Preislisten gratis.

BACHRICH és TÁRSA

Motorenfabriksniederlage.

Budapest, V. Szabadság-tér 17/F.

Börsengebäude.

Hydraulische Pressen zur Wein- und Fruchtsaftgewinnung

für Grossbetrieb mit 1, 2 oder 3 ausfahrbaren Bieten

Wein- und Obstpressen „Herkules“

für Handbetrieb

fabriziren als Spezialität in verschiedenen Grössen und Konstruktionen vorzüglichster Güte

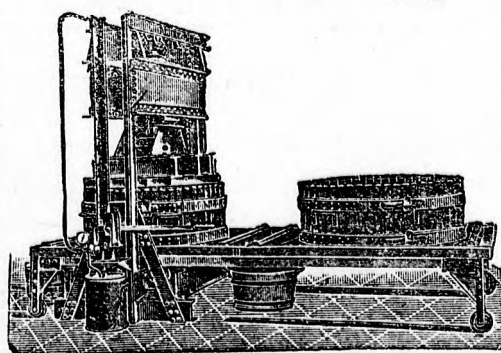
Ph. Mayfarth & Co.

WIEN II/1

Spezialfabrik für Maschinen zur Obstverwertung und Weingewinnung.

Prämiirt mit über 700 ersten Preisen.

Ausführliche illustrierte Kataloge Nr. 126a gratis und franko.



Zahntechnisches Atelier Emil Würsching.

Erlaube mir einem hochverehrten Publikum von Lugos und Umgebung höflich bekannt zu geben, daß ich in Lugos Bonnazgasse 7 (Podhrádszky'sches Haus) ein

zahntechnisches Atelier eröffnet habe

Verfertige Kunstzähne und Gebisse in Kautschuk und Gold. Goldbrücken und ganze Gebisse werden auf das Beste und Praktischste ausgeführt bei den denkbar billigsten Preisen.

Mich einem hochverehrten Publikum bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll
EMIL WÜRSEHING
Zahntechniker.

Neuer

Damenkleider-

:: Salon ::

Lugos, Kossuthgasse 30.

Erlaube mir den p. t. Damen anzuzeigen, daß ich Kossuthgasse Nr. 30 im eigenen Hause einen Damenkleidersalon errichtet habe. Gestützt auf meine langjährige Praxis in Wien in den ersten Salons sowie im Auslande und auf eine 10jährige Selbständigkeit, bin ich in der Lage, den höchsten Anforderungen in französischen und in englischen Toiletten zu entsprechen, so auch Kostume, Mäntel und dergleichen in jeder beliebigen Fagon anzufertigen.

Hochachtungsvoll
Hirsch Gilberta.

Hausverkauf.

Das Haus Temesvároergasse Nr. 37, mit Lokalitäten die sich für Kaffeehaus, Wirtshaus, Geschäfte eignen, mit vielen Räumlichkeiten, großem Keller, großem artesischen Brunnen im Hofe, ist aus freier Hand zu verkaufen.

Interessenten mögen sich an den Besitzer **Johann Fole, Komitatsgasse Nr. 16** um nähere Auskunft wenden.

Für Kaufleute

in rumänischer Gegend ein lohnender Verkaufsartikel ist

Prima Engl. Ispahan

für Franzen und Webzwecke, zu haben in 67 Farben gefärbt, auf Lager und Versandbereit. Musterkarten gratis.

Alexander Kocsis

Kunstfärberei und Ispahan-Lager. Fabrik chemischer Produkte als: Schuhcreme, Tinte, Waschblau etc.

Boksánbánya, (Krassó-Szörény m.)

Telefon 224.

Telefon 224.

Oftermarkt.

Durch günstige Einkäufe sind wir in der angenehmen Lage unseren werten Kunden folgende Artikel zu tief herabgesetzten Preisen zu überlassen:

Reinweißes, unbenütztes Porzellan- u. Glasgeschirr, Silberbestecke, Service, Tisch- u. Hängelampen, feine Nippes und Figuren, Glas- und Majolikawaren, Serviertassen aus Glas, Holz und Metall. Blumengartenkugeln in den schönsten Farben, Holzstangen dazu, Palmentöpfe.

Wir laden ein p. t. Publikum höflichst ein, sich mit ihrem werten Vertrauen im Bedarfsfalle stets an uns zu wenden und werden wir auch den kleinsten Einkauf dankend quittieren.

Hochachtungsvoll

Hecker & Kludsky

Kaufmann Jakob's Nachfolger
Erste Lugoser Glas- u. Porzellanhandlung
Széchenyigasse 3.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

Stefan Csorba

ELEKTROTECHNISCHES U. MECHANISCHES ETABLISSEMENT

Telefon 126. Lugos, ev. ref. Zinspalais. Telefon 126.

Ständiger Sachverständiger des Lugoser königl. Gerichtshofes.

Ständiges grosses Lager in:

Elektrischen Luster und Stehlampen.

Fahrräder verschiedener Fabrikation, Nähmaschinen, Grammophone und Platten, dann Schwachstrom-Installationen, als: Haustelexphone, Glocken u. Blitzableiter.

Besonders günstiger Kauf!

„Steyer“ Fahrrad, vollständig ausgestattet Kronen 90.-

Nähmaschinen mit weitestgehender Garantie Kronen 90.-

== Ferner großes Lager aller Bestandteile obenbenannter Gegenstände. ==

Ich übernehme alle in dieses Fach schlagenden Installationen, wie auch Reparaturen von Fahrrädern, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Grammophonen und Rechenmaschinen.

Übernehme für alle von mir gekauften Waren die weitgehendste Garantie.

Mit Diplom prämiert.

Mit Diplom prämiert.

MI A FIDIBUSZ?

1. A legkitünőbb } magyar élclap.
2. A legvidámabb }
3. A legolcsóbb }

Páratlanul népszerű! Mesés képek!
Rendkívül olcsó!

== Egy szám ára: 12 fillér. ==

Előfizetési ára:

Egy évre . . . K 6.— Félévre . . . K 3.—
Negyedévre K 1.50 Egy hónapra K—.50

A NAP újságvállalat kiadóhivatala

Budapest, VIII. Rókk Szilárd-u. 12

== Kérjen mutatványszámot! ==

A FIDIBUSZ 1905., 1906., 1907., 1908., 1909. és 1910. évfolyama díszkötésben kapható. Egy-egy kötet ára 5 korona. Mind az öt kötet egyszerre való megrendelésénél 25% engedményt adunk.

Neuer Damenkleidersalon.

Wir erlauben uns den p. t. Damen von Lugos und Umgebung die höfliche Anzeige zu machen, daß wir in Lugos, Bonnazgasse Nr. 13 einen

Damenkleidersalon

eröffneten, in welchem wir die modernsten Kostume in englischer und französischer Façon auf das geschmackvollste und zu billigen Preisen anfertigen.

Um zahlreichen Zuspruch bitten

achtungsvoll

Imry und Matsek
Damenschneider.

BIRÓ LAJOS
BRÓDI SÁNDOR
HERCZEG FERENCZ
KENEDI GÉZA
KÓBOR TAMÁS
KOZMA ANDOR

az írók és újságírók színe-java írják
a legjobban szerkesztett, teljesen független legelterjedtebb és legnagyobb magyar

== napi lapot ==

AZ UJSÁG-ot

Vasárnap: „Asszony“, „Gyermek“, „Automobil“ és „Sport“ melléklet.

Felelős szerkesztő: GAJÁRI ÖDÖN.
Szerkesztő-társ: Dr. ÁGAI BÉLA.

== Előfizetési árak: ==

Egy évre K 28.—
Félévre „ 14.—
Negyed évre „ 7.—
Egy hónapra „ 2.40

Az Ujság terjedelme rendszeren
32-36-40 oldal.

Vasár- és ünnepnapokon 80-100-200-280 oldal.

Megrendelő-cím:

AZ UJSÁG kiadóhivatala

Budapest, VII. ker., Rákóczi-út 54. szám.

Egyes példány ára ünnep- és vasár-
:- napokon egyformán 10 fillér. :-:

Erfolgreich

inferiert man unstreitig nur in dem zweimal wöchentlich erscheinendem politischen Blatte

„Südungarn“

da daselbe sehr stark verbreitet ist.

An Dauerhaftigkeit unübertroffen
Etwas besseres als die
Fußboden-Lackfarbe

„Linolin“

gibt es nicht.

Zu haben nur in der Spezereihandlung:
:- Alfred Fischl, Lugos :-:

KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

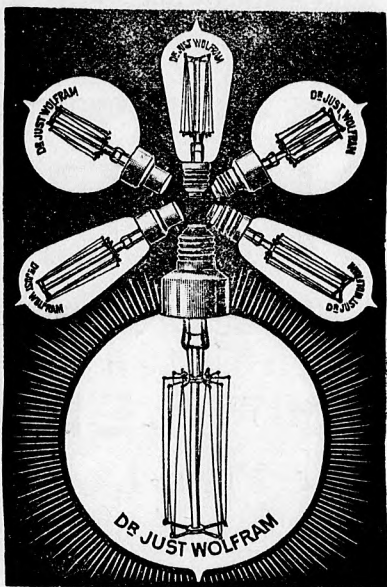
Temesvár, Agrar-Palais 7

Wolframlampen

taghelle Beleuchtung. 70% Stromersparniß
von 10 bis 60 Normalkerzenstärke.

Preis per Stück Kr. 1.50

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege, Fotografische-Apparate, Grammophone u. Tennis-Sport Artikel. Kodak-Apparate und andere Erzeugnisse dieser Gesellschaft zu original Fabrikpreisen. — Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.



Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.

Billige Schuhe!

Durch günstigen Kauf des hiesigen Schuhwarengeschäftes der Firma M. Deutsch sind wir in der Lage

Herren-, Damen- und Kinder-Frühjahrs- u. Sommer-Schuhe

zu staunend billigen Preisen zu verkaufen.

Herren Chevreaux Schnür- und Knopf-Schuhe . . . K 10-12 u. aufw.
Damen Chevreaux Schnür- und Knopf-Schuhe . . . K 10-12 „ „
Damen-Halbschuhe schwarz, schnür und knopf . . K 7-9 „ „
Damen-Halbschuhe braun, schnür und knopf . . . K 8-10 „ „
Damen-Spangenschuhe, schwarz und braun . . . K 7-9 „ „
Kinder-Schuhe knopf und schnür K 2-4 „ „
Knaben- und Mädchenschuhe K 5-9 „ „

Auch unser Schuhwarenlager, so wie auch die fürs Frühjahr neu angelangten Herren-, Damen- und Kinderschuhe werden wegen Umgestaltung des Geschäftes zu reduzierten Preisen verkauft. Somit bietet sich Gelegenheit unseren geehrten Kunden, ihren Bedarf in guten und billigen Schuhen für die Frühjahrs- und Sommersaison günstig zu decken.

S. WOLF & SOHN, LUGOS

vis-à-vis dem Hotel „König v. Ungarn“. — Telefon 145.

Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

== **Lugos, Kirchengasse Nr. 6** ==

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

==== **TELEFON 218.** =====

Übernimmt allerlei Kleider zum **färben**, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum **putzen**, wie auch allerlei Wäsche zum **waschen** und **bügeln** bei billigen Preisen.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL

VIOGA = Crème Preis 1.- K
Seife " -.60 "
Puder " 1.- "
Haarfarbe,, 2.- "

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

Leberthran

für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

----- Diskreter Postversandt zweimal täglich. -----
Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.



Klithia-Puder

zur Pflege der Haut,
Befrönerung und Verfeinerung des Teints.

Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder,
weiß, rosa oder gelb.

Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl, k. k. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

GOTTLIEB TAUSSIG

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
k. u. k. Hof- und Kammerlieferant.

Preis einer Dose K 2.40

Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

Zu haben in Lugos **Recht & Schwarz Huczik & Comp. und Fischer J.**

Große Frühjars Stoff-Occasion!

Weiner Mátyás

Damen-Modewarenhaus
BUDAPEST, VI, Andrássy-ut 3.

Bei dieser ihrer Billigkeit halber berühmten Firma wurde der große Frühjahrs Stoff-Markt eröffnet und gelangen bei dieser Gelegenheit sämtliche Frühjahrs-Neuheiten zu überraschend niederen Preisen zum Verkauf, u. zw.:

120 Cm. breite Schafwoll-Wolle in allen Farben K 1.96
120 " " Frühjahrs-Kleiderstoffe, kariert K 2.50
120 " " englische Stoffe " 2.30
120 " " Frühjahrs-Blusenstoffe " 1.70
120 " " Wasch-Grenadin " 2.30
72 " " Seidenfaden Kleiderleinen K -58 und -78
80 " " gut waschbare Perkalinen K -42 und -72
80 " " Wasch Delaine K -58 u. -78
80 " " Wasch Grenadin wunderschöne Muster K 1.56 und 1.96
Luft-Stückereien, Spitzenstoffe und Madeira K -58, -78 und -96
Lafit-Camellon und farbenpielender Satin D. Schön, neueste Blouse und Kleider-Neuheit K 1.80, 2.70 und 3.30
Zugeschnittene gestickte Besir Blousen in allen Farben K 1.50
Zugeschnittene weiße gestickte Seiden-Battist Blousen " K 1.96
Zugeschnittene Rips-Seiden Reinenblousen gestickt, wunderschöne Muster in allen Farben K 2.70
Fertige Spitzenblousen in Größen I, II, III, nur weiß, bester Schnitt (Japan) K 1.96, 2.50 und 3.50
Madeira gestickte Battist-Blousen K 3, 4 u. 5
500 Stück 2 Meter lange Seiden Shawles, mit Rosen auf weißem Grund " K 2.50

Neuheit! »MONNA LISA«

Damen-Strohhat modernste Fagon, ohne jedem Auspruch zu tragen, in allen Farben K 5.40
Über die Frühjahrs- und Sommer-Stoff- und Wasch-Neuheiten werden reichhaltige Musterkollektionen gratis und franko in die Provinz versendet. — Bestellungen von 20 Kronen an werden franko geliefert.



Den neuernannten sowie den zur k. ung. Honvéd transferierten Herren

Reserve-Offizieren

empfehlte sich zur Anschaffung der nötigen Ausrüstung

Kolarits Nándor

Temesvár, Mercy-Gasse

Erste und grösste Uniformierungs-Anstalt Südungarns.

Für solide Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

UMSONST ERHALTEN SIE



KATALOGE ÜBER
TRIUMPH-SPARHERDE
TRIUMPH-WERKE
HERD- u. OFENFABRIKEN
Gesellschaft m. b. H.
WELS, OB.OEST.